

Autismus: ein Krankheitsspektrum



Dr. med. Raoul Furlano
raoul.furlano@ukbb.ch



Prof. Dr. med. Peter Weber
peter.weber@ukbb.ch

In dieser Ausgabe der PÄDIATRIE haben nationale wie auch internationale Fachleute zum Thema Autismus zur Feder gegriffen.

Ronnie Gundelfinger, Leitender Arzt am KJPD Zentrum für Kinder- und Jugendpsychiatrie der Universität Zürich, ein ausgewiesener Experte, führt uns in das Thema ein. Er gibt uns einen Überblick über aktuelle Fragen und neue Entwicklungen und zeigt auf, was sich in den letzten zehn Jahren in der Schweiz getan hat: Fortschritte bei der Diagnostik des Autismus, weshalb eine Frühintervention Sinn macht, die wichtige Stellung des Elternvereins «Autismus Schweiz». Er beklagt aber auch, dass zu wenige Ressourcen für Beratung und Begleitung zur Verfügung stehen.

Inès Rajower, Maryka Lâamir und Michèle Rudaz, Bundesamt für Sozialversicherungen, Geschäftsfeld Invalidenversicherung, geben uns eine Übersicht der aktuellen Leistungen der IV, der laufenden Arbeiten zur Verbesserung der Versorgung und gehen der Frage nach, wie es mit der Finanzierung von Frühförderungsmassnahmen aussieht.

Evelyn Herbrecht, Diana Dima und Klaus Schmeck, KJPK Basel, geben uns in ihrem Artikel eine professionelle und konzise Antwort auf die Frage: Was ist Autismus? Untermuert wird dies durch zwei praxisnahe Fallberichte.

Elmar Keller, Leitender Arzt am Kantonsspital Graubünden, Departement für Kinder- und Jugendmedizin, stellt uns die in der Praxis mög-

lichen Screeninguntersuchungen vor, um eine Verzögerung der Einleitung von autismusspezifischen Abklärungen zu vermeiden.

Hershel Jick, weltweit einer der führenden Epidemiologen und Gründer des Boston Collaborative Drug Surveillance Program der Boston University School of Medicine, beehrt uns mit einem Artikel über die Epidemiologie des Autismus. Gibt es einen realen Anstieg der Autismus-Diagnosen? In den Neunzigerjahren stieg die Anzahl der Autismusdiagnosen bei Kindern stark an. Studien belegen das für Grossbritannien, die USA und Dänemark. In Grossbritannien blieb die Häufigkeit dieser Diagnose in der ersten Dekade des 21. Jahrhunderts stabil. Ob sie in den USA im Lauf der Jahre zugenommen hat, ist ungewiss.

Frau Maria Asperger Felder, Kinder und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie FMH, erweist uns die Ehre mit einem Übersichtsartikel, wobei sie uns Konzepte der Ätiologie, Psychopathologie und Behandlung des Phänomens Autismus vorstellt. Last but very much not least findet sich in diesem Heft auch ein Bericht, der auf einem Gespräch mit dem Vater eines autistischen Kindes beruht – das geht unter die Haut!

Wir wünschen der Leserschaft spannende Momente mit dieser lehrreichen und eindrücklichen Autismus-Ausgabe der PÄDIATRIE.

Raoul I. Furlano und Peter Weber

Peter Weber und Raoul Furlano sind am Universitätskinderhospital beider Basel (UKBB) tätig und Mitglieder des wissenschaftlichen Beirats der PÄDIATRIE.